

Erzhäuser Bürgerinnen und Bürger gegen Fluglärm e.V.

Mitglied der Bundesvereinigung gegen Fluglärm e.V.

c/o Dr. Reiner Plasa, Wixhäuser Straße 39, 64390 Erzhäuser
www.bi-erzhäuser.de Email: info@bi-erzhäuser.de

Erzhäuser Bürgerinnen und Bürger gegen Fluglärm e.V.
c/o Dr. Reiner Plasa, Wixhäuser Straße 39, 64390 Erzhäuser

Erzhäuser, den 09.06.2011

Wir erfassen die Schwebeflüge

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in den nördlichen Ortsteilen von Erzhäuser,

bereits vor einiger Zeit hatten wir Sie gebeten, die Zeiten aufzuschreiben, in denen die Hubschrauber auf dem Flugplatz Egelsbach Schwebeflüge durchführen.

Wie Sie sicher wissen, möchte das Regierungspräsidium Darmstadt die Schwebeflüge ganz oder teilweise in die Gemarkung Erzhäuser auf die „Hinterste Tagwiese“ verlegen. Damit wäre zwar den Bewohnern am nördlichen Ortsrand geringfügig geholfen, für die westlichen und nordwestlichen Ortsteile würde das jedoch eine erhebliche Zunahme des Lärms bedeuten. Zudem befürchten wir, dass die „freiwerdenden“ Slots (Grasbahn, An- und Abflugschneisen) dann für zusätzliche Flüge genutzt werden könnten. Damit wäre niemandem in Erzhäuser gedient.

Es kann nicht Aufgabe der Gemeinde Erzhäuser sein, dem Verkehrslandeplatz Egelsbach Gelände zur Verlagerung der Schwebeflüge zur Verfügung zu stellen. Zunächst wäre Egelsbach in der Pflicht, intensiv nach geeigneten Flächen in seiner Gemarkung zu suchen.

Zielrichtung in Erzhäuser muss vielmehr sein, den VLP Egelsbach unattraktiv für Hubschrauberschulen zu machen. **Dazu benötigen wir dringend Ihre Hilfe!**

Bitte notieren Sie auf dem beigefügten [Formblatt](#) - nach Möglichkeit kontinuierlich (z.B. über einen Monat) - alle Schwebeflüge, die Sie bemerken. Diese Daten sollen dazu dienen, die Auswertesoftware der „Himmelsohren“ so zu programmieren, dass Schwebeflüge in den Lärmaufzeichnungen sicher erkannt und eindeutig zugeordnet werden können.

Mit dieser Datengrundlage könnte dann die Gemeinde Erzhäuser an das RP Darmstadt herantreten und eine Einschränkung dieser Lärmemissionen fordern. Vom Dezernat Luftverkehr des RP wurde vorsichtig signalisiert, das zumindest ernsthaft prüfen zu wollen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Reiner Plasa
Vorsitzender

